

Großenwiehe, LJ

Reiter des RFV Großenwiehe haben sich auf Kreis-Landes-und Bundesebene qualifiziert. Wie erst jetzt bekannt wurde, hat sich Martje Dethlefsen vom RFV Großenwiehe mit ihrem Sportpartner, dem 18 jährigen Holsteiner Wallach „Horseware’s Masterboy“ für die Junioren-Europameisterschaft in Polen qualifiziert. Die 16jährige Schülerin der Auguste-Viktoria Schule Flensburg trainiert mit „Horseware’s Masterboy bei ihrer Tante und ihrem Onkel Kirsten und Peter Thomsen in Kleinwiehe. Durch einen Sieg in der Vielseitigkeitsprüfung der Klasse L in Hornsmühlen, wurde sie durch den Pferdesportverband Schleswig-Holstein, zusammen mit dem Vereinskollegen Georg von Schiller und seinem Pferd „Delektra“ für die „Deutsche Meisterschaft Junioren“ vom 11. – 14. Juni 2015 im 850 km entfernten ostbayrischen Kreuth nominiert. Beide ritten bei hochsommerlichen Temperaturen (bis 30 ° C) eine „Internationale CCI 1*-Prüfung“.

Der Donnerstag startete mit einer ersten Verfassungsprüfung als Gesundheitsscheck. Am Freitag erzielten Martje und Masterboy ein gutes Ergebnis von 45 Punkten bei einer FEI-Dressuraufgabe. „Es folgte am Sonnabend ein anspruchsvoller, in den Hügeln gelegener Geländekurs über 4.600 m, der mit Tempo 520 m/Minute über 26 Hinderniskomplexe wie schräge Hecke, schmale Elemente, Ecken und 2 Wasserkomplexen geritten werden musste“ sagte Martje Dethlefsen. Martje und Masterboy bewältigten den Kurs fehlerfrei mit lediglich 2 Punkten für kleine Zeitüberschreitungen. Dagegen hatten Georg von Schiller und Delektra Pech, sie schieden nach einem Sturz an einer Ecke aus. Nach einer zweiten Verfassungsprüfung am Sonntag, trabte Masterboy frisch und fit zu einem anspruchsvollen Springparcours den beide mit 2 Springfehlern bewältigten. Das bedeutete im Endergebnis für das Paar Platz acht in der Deutschen-Junioren-Meisterschaft sowie die Berufung durch den Bundestrainer Rüdiger Schwarz auf die Longlist für die Junioren-Europameisterschaft im August in Bialy Bor in Polen. „Vorher heißt es jedoch Daumen drücken für die nächste Euro-Sichtung Vielseitigkeit Klasse M im westfälischen Hünxe“, so die talentierte Reiterin aus Kleinwiehe.

Weitere Mitglieder des RFV Großenwiehe waren an den letzten Wochenenden erfolgreich. Die Goldene Schärpe, ein bundesweites Ponyturnier, fand im westfälischen Saerbeck statt. Das Schleswig-Holsteinische Team konnte dort auf Bundesebene den zweiten Platz von 18 Mannschaften belegen. Aus unserem Verein und dem Reiterbund Nordmark waren Hanna und Hella Jensen sowie Kaya Thomsen aus Kleinwiehe mit dabei. Michaela Czemper - Eske ist nicht nur dressurmäßig erfolgreich unterwegs, sie wurde mit ihrem Pferd „Wibbe“ Kreismeisterin im Fahren. Paulina Weise qualifizierte sich mit ihrem fünfjährigen Pony „Halloween“ im Springen für das „Bundeschampionat Deutsche Meisterschaft für Junge Pferde“, Anfang September in Warendorf und zu guter Letzt erreichte Mannschafts - Olympiasieger Peter Thomsen bei der Prüfung CIC 3*- „Deutsche Meisterschaft in Luhmühlen 2015“ die Bronzemedaille.